

Mitteilungen und Nachrichten

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **47 (1942-1943)**

Heft 5

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Martin Wendel, der Bub aus dem Volk, wuchs in Zürich-Außersihl auf, dem Arbeiterviertel der Stadt, wo die hohen Mietskasernen stehen und die Kinder wissen, was richtige Höfe sind. Was für eine lebensnahe, erlebnisreiche Welt! « Wenn ich mir überlege, wo ich — wenn ich könnte — zum zweitenmal geboren werden wollte, so würde ich unbedenklich und abermals jene vierstöckige Mietskaserne in Außersihl auswählen, wo auf jeder Etage zwei kinderreiche Familien wohnen, und wo sogar die Mansarden als Schlafstätten für Arbeiter und Dienstmädchen Verwendung finden », sagt der Autor zu Beginn seines Buches, und wir sind von der Aufrichtigkeit seiner Worte felsenfest überzeugt, wenn wir das Buch zu Ende genossen haben. Ja, ein Genießen ist es! Denn, ob uns Paul Wehrli nun von seinen Geschwistern, der Schule, den Bubenkämpfen in Zürich, seinen Wander- und Pfadlerlebnissen oder Büchernöten erzählt, er tut es auf solch liebenswürdige Art, mit soviel Humor, Wärme, Offenheit und Natürlichkeit, daß es einem ganz einfach wohl wird. Man ist irgendwie von einer Schwere befreit. Erinnerungen, die bereits verblaßten, werden lebendig. Man legt das Buch weg, greift wieder nach ihm und freut sich, daß es so viele Seiten hat, denn man möchte recht lange verweilen. Dabei ist das Buch keineswegs bloß unterhaltender Natur. Aber, kaum daß die Schwere des Lebens durch seine Seiten sickert, ist der Autor auch schon mit einem mutigen Lächeln und einer Heiterkeit bereit, uns darüber hinweg zu helfen, gleich wie der Knabe Martin Wendel in einem kritischen Augenblick seines Lebens, als er das Pferd eines Offiziers hüten sollte, in übermächtiger Angst — beruhigend zu wiehern beginnt!

Warm sind Vater und Mutter, diese einfachen Menschen mit gutem Herzen und gesundem Menschenverstand gezeichnet, denen kein Pestalozzi erst zu sagen brauchte, was ein rechtes Zuhause den Kindern gibt. Sie trugen dieses Wissen tief in ihrem Wesen verankert, wie noch vieles andere, das heute mancherorts verloren gegangen ist. Und nun weiß man auch, warum es einem bei der Lektüre dieses prächtigen Buches so wohl wird: Es stellt uns in eine durch und durch gesunde Atmosphäre, hetzt nicht, malt nicht weiß-schwarz, läßt nicht verbluten und sterben. Wie ein Bächlein in der Sonne dahinfließt und dabei die Ufer in seinem klaren Wasser spiegelt, so ist der Fluß dieses Buches. Es langweilt nie, und wir legen es weg, als hätten wir eine Weile in der Frühlingssonne gegessen — mit einem Lächeln und Durchwärmtsein, das uns lange nicht mehr verläßt.

Das Buch « Martin Wendel » kann auch sehr gut als Jugendbuch angesprochen werden. Unsere reiferen Burschen und Mädchen werden ihre helle Freude daran haben. Wir dürfen es ihnen ruhig in die Hand legen, denn « Martin Wendel », von Paul Wehrli, ist ein durch und durch sauberes, ausgezeichnetes Buch. O. M.

Himmel und Erde. Gedichte von *Hans Wegmann*. Verlag Tschudy, St. Gallen.

Es bedeutet ein wahrhaft großes Geschenk, durch diese herrliche Sammlung von mehr als hundert Gedichten einen Blick in des Verfassers wunderbar reiches und tiefes Erleben von Gott, Mensch und Natur zu tun. Fülle der Gedanken und Schönheit der Sprache paaren sich hier zu einem Ganzen, das uns mit Macht gefangen nimmt und immer wieder neu in seinen Bann zieht. Die Gedichte schenken uns die beglückende Begegnung mit einem Geistesmenschen. Sie müssen vielen Lesern liebe Weggefährten werden und eine gar freudige Überraschung für diejenigen sein, denen der Zürcher Pfarrer bis heute noch nie als Dichter begegnet, die ihn aber um seiner früheren Schriften willen zu schätzen wissen. Das schöne, mit einer sinnvollen Umschlagzeichnung versehene Bändchen sei wärmstens empfohlen. B. B.

MITTEILUNGEN UND NACHRICHTEN

Bei der Schweiz. Zentralstelle für Frauenberufe, Zollikerstraße 9, Zürich 8, können zwei ausgezeichnete Artikel: « Von den Vorteilen der Haushaltlehre », ferner « Ein Weg zum Beruf der gelernten Köchin », jederzeit bezogen werden.

**Befreit von Kopfwahl, Migräne
Monatsschmerzen
Rheuma**

Contra-Schmerz
D. WILD & Co. BASEL

In allen Apotheken / 12 Tabletten Fr. 1.80

Mitarbeit der Frau in der Gemeinde. Das Aktionskomitee für die Mitarbeit der Frau in den Gemeinden des Kantons Bern überreichte dem *Regierungsrat* eine von 40 Frauenvereinen aus dem ganzen Kanton mitunterzeichnete *Eingabe* zur Unterstützung der Motionen Flückiger und Lehner vor dem Großen Rat. Die Motionen verlangen die politische Gleichberechtigung der Frau auf dem Boden der Gemeinde, wo, wie die Ein-

Neue Bücher aus dem Verlag H. R. Sauerländer & Co., Aarau

Adolf Haller: **Heini von Uri**

Erzählung aus der Zeit des Sempacherkrieges. Mit Zeichnungen von Felix Hoffmann. Für die Jugend von 12 Jahren und für Erwachsene. Preis geb. Fr. 7.50.

Olga Meyer: **Tapfer und treu**

Aus dem Leben des Hans Mötteli. Eine Geschichte für Buben und Mädchen. Mit Zeichnungen von Hans Witzig. Preis geb. Fr. 7.50.

Heinrich Brunner: **Kameradschaft Schiltensechs**

Die Jugendgeschichte einer Schar Dorfbuben. Ein Buch für Buben von 10–15 Jahren. Zeichnungen von Fritz Deringer. Preis geb. Fr. 7.—.

Lisa Tetzner: **Vom Märchenbaum der Welt**

Ein Buch der Schicksale und Abenteuer. Mit Zeichnungen von Theo Glinz. Preis geb. Fr. 7.—.

Rosa Weibel: **Die Leute im Brothüsli**

Eine Kindergeschichte für das Alter von 7–12 Jahren. Mit Zeichnungen von Vreni Zingg. Preis geb. Fr. 5.

H. J. Kaeser: **Mimpf**

Der Knabe, der auszog, das Fürchten zu lernen. Eine spannende Jugendgeschichte aus Schweden für 9–12jährige. Zeichnungen von Lilly Renner. Preis geb. Fr. 4.80.

Fritz Aebli und Heinrich Pfenninger: **So unterhalt' ich meine Gäste im Alltag und beim Feste**

Ein Spielbuch zur Selbstunterhaltung und für kleinere Gruppen mit vielen Bildern. Preis geb. Fr. 4.30.

Fritz Brunner: **Spielzeug aus eigener Hand**

Ein Leitbuch vom Wollball bis zum selbstgeschaffenen Kaspertheater, mit vielen Bildern. Preis brosch. Fr. 4.20, geb. Fr. 6.

Erhältlich in den Buchhandlungen



Schaffhauer
Wolle

mit

TOP

Dekatur

filzt nicht

und geht nicht ein



Stellenvermittlungszentrale des Schweizerischen Lehrerinnenvereins
St.-Alban-Vorstadt 40 **Basel** Tel. 3 32 13

gabe betont, die vor- und fürsorgerischen Aufgaben wachsen, die lösen zu helfen die Frauen unbestritten berufen sind.

Skilager Pro Juventute. Die Schweizer Jugendferien von Pro Juventute bemühen sich auch dies Jahr, mit einer Anzahl von Skilagern Schülern und schulentlassenen Jugendlichen Gelegenheit zu einem billigen, gesunden und fröhlichen Skiaufenthalt in den Bergen zu bieten. Um den verschieden angesetzten Schulferien Rechnung zu tragen und auch der schulentlassenen Jugend zu einem ihr passenden Zeitpunkt die Teilnahme an

SORAGNO

bei Lugano

Bestens empfohlene, **vegetarische u. alkoholfreie** Pension, Fr. 7.50 pro Tag. Fl. k. u. w. Wasser. Ruhe, Erholung. Ferienwohnung, Strohlager. Passanten. Jahresbetrieb. Frau Homberger, Telephon 21986

Villa Mimosa

Lugano-Cadro-Dino

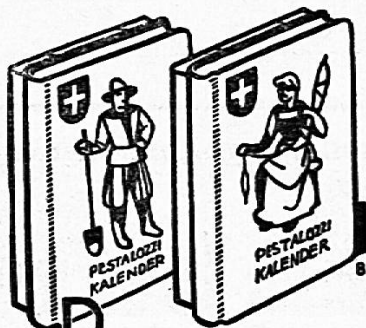
In den Weihnachtsferien

finden Sie
körperliche Erholung
und Erstarkung,
seelische Entspannung,
geistige Anregung im

**Kurhaus Martens
Trogen**

Ideales Skigelände, Skilehrer im Hause. Warme Zimmer. Pension mit fl. w. u. k. Wasser Fr. 10.— und 11.—, ohne fl. Wasser Fr. 8.50, einschl. Heizung, mit 10%o. Vorzügliche und reichliche veget. Ernährung.

Prospekt zu Diensten Telephon 94219



**PESTALOZZI
KALENDER**
*der Jugend
sehnlicher Wunsch*

D'Wiehnachtscherzli verzelled

Ein Weihnachtsspiel
in schwerer Zeit

Als Weihnachtsheftchen sind **Separatabzüge** erstellt worden, die einzeln zu 20 Rp. und von 10 Exemplaren an zu 15 Rp. von der Buchdruckerei Büchler & Co., Bern, bezogen werden können.

Ferien und Erholung in

Locarno-Monti

400 m Höhe

im Casa d'Alessandro

(vorm. Neugeboren)

Veget. Küche. Ruhe, Naturverbundenheit, Liegekuren, Sonnenbäder, herrlichste Aussicht, Bergluft. Pauschal ab Fr. 65.—. Tel. 758. Familie D'Alessandro-Hirzel

Reizende Kinderbücher

Für Kinder von 8—14 Jahren

Silvelis Wunderlämpchen

*Von Hedwig Thoma und Anna Keller
Mit 16 vielfarbigen Bildern. Geb. Fr. 5.—*
Hedwig Thoma hat in Verbindung mit der durch ihre Erzählungen so beliebt gewordenen Anna Keller dieses entzückende Märchen geschaffen

Neue Märchen

Von Maria Modena. Mit Bildern und Vignetten von Hilde Langen. Geb. Fr. 6.80
Ein wirklich neues Märchenbuch mit zahlreichen unbekanntem Geschichten

Aschenbrödel

Bilder von Hilde Langen, Dichtung von M. Strachwitz. Geb. Fr. 11.80

Ein Märchenbuch mit einer an das Volkstümliche sich anlehnenden Dichtung und farbenprächtigen Bildern

In Neuauflage erschienen:

Um die liebe Weihnachtszeit

Von Anna Keller

2. Aufl. In Leinen geb. Fr. 4.50

12 Erzählungen, die mit Innigkeit, aber ohne Sentimentalität geschrieben sind, und von denen jede ein wohlabgewogenes Ganzes bildet.

Benno Schwabe & Co., Verlag, Basel

Zu beziehen in allen Buchhandlungen

einem Skilager zu ermöglichen, haben wir die Lager auf die ganze Wintersaison verteilt, so daß jeder auf seine Rechnung kommen kann.

Die Programme sind zu beziehen bei den « Schweizer Jugendferien von Pro Juventute », Stampfenbachstraße 12, Zürich, Telephon 6 17 47.

Nun müssen wir wieder zusammenrücken denn der Winter klopft an die Türe und wirft uns seine kalte Ladung vor die Füße. Mehr denn je sind wir ans Haus gebannt, und besonders in den Abendstunden vereinigt sich die ganze Familie wie einst zu Großmutterns Zeiten in einem Raum, da die nüchterne Wirklichkeit der Kohlenrationierung allen Eigenbröteleien ein jähes Ende bereitet. Dieses Zusammensein ist aber sicherlich nicht so schlimm, wenn es unterhaltend gestaltet wird. Was ist dafür dienlicher, als das Vorlesen eines guten Buches oder einer guten Zeitschrift? Und welche Zeitschrift ist wiederum für dieses Vorlesen geeigneter als das « Schweizerische Familien-Wochenblatt » (Verlag G. Meyer, Zürich 8, Klausstraße 33—35)? Allen bringen diese beliebten Hefte etwas, und Kinder und Erwachsene werden bei einer Vorlesung auf ihre



Kinder von Stadt und Land

Ein neuer, reizender Wandkalender für die vielen Kinderfreunde. Die Kinderphotos können ausgeschnitten und als Postkarten verwendet werden. Dieser einheimische Kalender war schon lange fällig.

Preis Fr. 4.20

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen und Papeterien oder direkt durch das

Schweizer Druck- und Verlagshaus
Klausstraße 33 **Zürich 8** Telephon 254 03

Wertvolles Geschenk! In der heutigen schweren Zeit, in der die Lebensmittel immer knapper werden, ist das

Ralliger Kochbuch

für jede Hausfrau besonders wichtig geworden, zeigt es doch in leicht faßlicher Weise, wie eine gesunde Kost aus einfachen Mitteln hergestellt werden kann und alles aufs äußerste verwertet wird. Die ganze Familie hat davon den unmittelbaren Nutzen.

Dieses wohlbekanntes, praktische Kochbuch mit über 900 ärztlich geprüften Rezepten ist ein wertvoller Ratgeber für jede Küche. Mit der Anschaffung dieses Buches (Preis Fr. 4.20) erzielen Sie in Ihrem Haushalt willkommene Ersparnisse. Falls Sie dem Kochbuch noch Ihre eigenen Rezepte beifügen wollen, so beziehen Sie das durchschossene Exemplar (Fr. 6.20), das zwischen jedem bedruckten Blatt zu diesem Zwecke noch ein leeres Blatt enthält.

Das Buch ist in jeder Buchhandlung erhältlich oder direkt beim

Verlag: Büchler & Co., Bern, Marienstraße 8, Telephon 277 33, Postcheck III 286

volle Rechnung kommen. Die Redaktion war von jeher darauf bedacht, das Blatt zu einem eigentlichen Familienorgan zu gestalten, und der Verlag hat je und je diese Bemühung durch die technische Ausstattung gefördert. Wer seinen Nächsten Freude machen will, wer sich und den Seinen schöne Winterabende bereiten will, der abonniert das « Schweizer Familien-Wochenblatt ». Probenummern werden vom Verlag gerne zugestellt.



Die Illustrierte schweizerische Schülerzeitung

will die primarschulpflichtigen Kinder zur Freude an guter Lektüre erziehen, auf ihr Herz und Gemüt einwirken, ihren Geist und ihre Gesinnung bilden und so Elternhaus und Schule in ihrer Erziehungsarbeit ergänzen.

Hängt gute Dinge an die Aeste.
vom Guten nur das Allerbeste!

Ein Abonnement auf die Zeitschrift (Jahresabonnement Fr. 2.40) verschafft den kleinen Lesern Monat für Monat eine freudige Ueberraschung und reichen, dauernden Genuß und Gewinn. Probenummern gern zur Verfügung. **Wertvolles Geschenk für Kinder!**

Herausgegeben von der Jugendschriftenkommission des Schweizerischen Lehrervereins

Verlag: Böhler & Co., Bern, Marienstr. 8, Tel. 2 77 33, Postch. III 286

Zum Verschenken an Kinder-Weihnachtsfeiern eignet sich die Dezemberrnummer mit farbiger Kunstbeilage bestens. 1—10 Stück zu 25 Rp., 11—50 Stück zu 20 Rp.



So schrieb die Schweiz. Lehrerzeitung:

«Es dürfte wenige Bücher geben, die dem Lehrer und einem weiteren Publikum so sehr willkommen sein müssen, wie das vorliegende.»

Gottlieben
Drachenburg

Gediegenes Geschenk!

Illustrierter Kunstführer der Schweiz

Von Hans Jenny 3. Auflage

566 Seiten Text (dünnes Bibeldruckpapier), 168 Seiten Bilder (Kunstdruckpapier), Übersichtskarte, Ortsverzeichnis, Verzeichnis der Künstler und Handwerksmeister. Geschmeidiger Ganzleinwandband in handlichem Format. **Preis Fr. 14.—**

Er macht uns auf eine Fülle von Sehenswürdigkeiten und Schönheiten unseres lieben Vaterlandes aufmerksam, an denen wir achtlos vorübergegangen wären. Wer mit-hilft, dieses Werk einheimischen Schaffens zu verbreiten, der arbeitet an unserer geistigen Landesverteidigung.

Durch jede Buchhandlung oder vom **Verlag Buchdruckerei Böhler & Co., Bern**
Telephon 277 33, Postcheck III 286

Kopfläuse samt Brut verschwin-
den in kurzer Zeit
durch den echten
„Zigeunergeist“ zu Fr. 1.90 (Doppelflasche
Fr. 3.20). Versand diskret durch die Jura-
Apotheke, Biel. P 30 U

Auch das ist Kollegialität

wenn Sie unser Vereinsorgan zum
Insrieren empfehlen und unsere
Insrierenten berücksichtigen.